

Der Herr JESUS dein Helfer

von Thomas Gebhardt

Markus 5:34

Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dir geholfen! Gehe hin im Frieden und sei von deiner Plage gesund!

Eine der Interessantesten Begebenheiten in der Bibel betrifft eine arme, kranke Frau. Sie konnte keine Hilfe bei den Menschen finden, da hörte sie von dem Herrn JESUS. Sie drängte sich durch die Menge, berührte den Saum Seines Kleides und war sofort geheilt.

Ich möchte diese Geschichte aus der Bibel wiedergeben. Sie ist im fünften Kapitel des Markusevangeliums: "Und da war ein Weib, das hatte den Blutgang zwölf Jahre gehabt und viel erlitten von vielen Ärzten und hatte all ihr Gut darob verzehrt, und half ihr nichts, sondern vielmehr ward es ärger mit ihr. Da die von Jesu hörte, kam sie im Volk von hintenzu und rührte sein Kleid an. Denn sie sprach: Wenn ich nur sein Kleid möchte anrühren, so würde ich gesund. Und alsbald vertrocknete der Brunnen ihres Bluts; und sie fühlte es am Leibe, daß sie von ihrer Plage war gesund geworden. Und Jesus fühlte alsbald an sich selbst die Kraft, die von ihm ausgegangen war, und wandte sich um zum Volk und sprach: Wer hat meine Kleider angerührt? Und die Jünger sprachen zu ihm: Du siehst, daß dich das Volk drängt, und sprichst: Wer hat mich angerührt? Und er sah sich um nach der, die das getan hatte. Das Weib aber fürchtete sich und zitterte (denn sie wußte, was an ihr geschehen war), kam und fiel vor ihm nieder und sagte die ganze Wahrheit. Er sprach aber zu ihr; Meine Tochter, Dein Glaube hat dich gesund gemacht; gehe hin mit Frieden und sei gesund von deiner Plage!

Dies ist ein äußerst interessanter Bericht. Er zeigt, wie eine arme, kranke Frau zu dem Herrn JESUS kam und sofort ein Wunder erlebte.

Zwölf lange Jahre war sie mit dem Blutfluss behaftet gewesen, und obwohl sie alle verfügbaren Kuren versucht hatte, hatte, sie keinen Nutzen davon gehabt. Sie war nicht gesund geworden, es war sogar schlimmer mit ihr geworden.

Doch eines Tages hörte sie von dem Herrn JESUS. Oh wie wunderbar, wenn ein Mann oder eine Frau von dem Herrn JESUS hört, dem Heiland, dem Erretter!

Was ich an dem Herrn JESUS so sehr liebe: Er half immer den Armen und in Not geratenen und segnete sie. Vielleicht bedeutet dies deshalb so viel für mich, weil ich selber arm gewesen bin.

ARME FAMILIE

Ich war eines von sieben Kindern. Meine Eltern waren geschieden, mein einer Bruder starb als Säugling. Meine Mutter musste immer sehr rechnen. Ich bin dankbar, dass der Herr JESUS mir gnädig war und wir immer genug hatten. Ich bin froh erlebt zu haben, wie zuverlässig die Hilfe Gottes ist. Ich bin so froh, dass auch ich überall zu armen Menschen von Ihm, den Herrn JESUS, den Retter der Armen predigen durfte.

Damals als der Herr JESUS lebte wurde überall von dem Predigtdienst unseres Herrn gesprochen. Sie

Mittwoch, der 19.01.11

erzählten, wie ER Kranke heilte und Tote auferweckte, dass ER Blinde wieder sehend machte und Aussätzige reinigte. Immer wieder erlebten die Menschen, dass den Armen das Evangelium gepredigt wurde.

Die Bibel sagt: "Und die große Menge des (einfachen) Volkes hörte ihn gern."

Als der Aussätzige zu Ihm, den Herrn JESUS, um Gnade schrie, hätten die andern ihn lieber fortgeschickt, aber der Herr JESUS hatte Mitleid mit ihm und heilte ihn.

Als der blinde Bettler um Erbarmen schrie, sagten alle andern: "Sei still! Der Herr JESUS aber hatte Mitleid, hielt an und heilte ihn von seiner Blindheit.

So viele solcher Fälle sind in der Bibel verzeichnet, da kann man nicht so einfach vorbeigehen, da muss man einfach Glauben. Auch ich sah Menschen durch die Kraft des Herrn gesund werden und Vergebung empfangen.

Die Bibel sagt, dass diese Frau ihr ganzes Vermögen veräußert und das Geld für Behandlungen ausgegeben hatte. Zwölf Jahre setzte der Blutfluss fort. Sie war abgemagert, schwach und elend. Gott sei Dank, dieses sind die Art Menschen, die der Herr einlädt, zu Ihm zu kommen.

Hast du eine Not, die kein Mensch beheben kann? Komm zu dem Herrn JESUS, Er wird dich befreien. Ich habe viele von Notleidenden zu dem Herrn JESUS kommen und völlig gesund werden sehen. Ich habe viele Sünder erlebt denen ihre Sünden vergeben wurden, die ein ganz neues Leben von dem Herrn JESUS empfangen haben.

TRINKER

Ich erinnere mich, wie man einen Bettler, einen Trinker, zur Versammlung brachte, als ich in einer Stadt predigte. Er war betrunken, hatte Ungeziefer am ganzen Körper, lebte in einem alten Straßenbahnwagen.

Er war oft zu betrunken um betteln zu gehen. In diesem großen Elend fanden ihn meine Mitarbeiter. Sie sprachen von dem Herrn JESUS mit ihm!

Zum erstenmal hörte er von dem Herrn JESUS und Seinem Mitleid mit den Armen. Der alte Trunkenbold nahm den Herrn JESUS an, Glaubte an IHM und SEINE Retterkraft, bekannte seine Sünden und sein Körper wurde sofort geheilt. ER brauchte nicht mehr zu trinken, er war frei. Ich weiß noch, wie wunderbar es war, als er zur Plattform heraufkam, um zu erzählen, was der Herr an ihm getan hatte.

Ich war so glücklich, diesen alten Mann so froh zu sehen! In einem Augenblick befreit. Wir weinten und freuten uns zusammen und dankten dem Herrn für Seine Kraft. Gott sei Dank, der Herr JESUS hat Mitleid mit den Armen!

ECHTER GLAUBE

Diese Frau in der Bibel, die zu dem Herrn JESUS kam, hatte echten Glauben und, empfing ein Wunder.

Wenn du wie sie zum Herrn kommen wirst, wirst du wie sie Seine wunderbare Gnade empfangen.

Die Bibel berichtet, "sie (das Volk) drängten ihn". Aber diese Frau rührte Ihn an. Es gibt immer viele Menschen, die nur mit der Menge mitgehen. Sie folgen dem Herrn, wenn die Menge es tut, wenn aber die Menge Böses tut, dann machen sie auch mit.

Diese Frau drängte sich jedoch durch die Menge hindurch und ging direkt zu dem Herrn JESUS um IHN anzurühren. Während die andern den Herrn nur drängten, berührte sie Ihn und ich weiß nicht ob du den Unterschied verstehen kannst. Sie aber sagte: "Wenn ich nur sein Kleid möchte anrühren, so würde ich gesund."

Das ist eine Lehre für uns. Einige Menschen sind nur Teil der Schar, die den Herrn JESUS nachfolgt, IHN vielleicht auch mit ihren Wünschen bedrängen, andere dagegen drängen sich hindurch, berühren den Herrn und empfangen das was sie glauben. Preis und Dank!

Zu welchen gehörst du? Bist du nur ein Mitläufer mit der Menge? Oder gehörst du zu denen, die mit ihrem Anliegen durch die Menge hindurchdringen und den Herrn persönlich im Glauben berühren?

WICHTIGES GEHEIMNIS

Oh, wie ich Gott für Seine Liebe zu den Notleidenden und Sein Mitleid für sie danke. Mein Freund, Er wird dir das gleiche tun, wenn du nur glaubst.

Laß mich dir nun ein sehr wichtiges Geheimnis des Glaubens dieser Frau in der Bibel zeigen. Sie fasste einen Beschluss; sie setzte eine Zeit fest, zu der sie geheilt werden würde. Sie sagte: "Wenn ich Sein Kleid anrühre, dann werde ich gesund."

Eines der Geheimnisse beim Empfang göttlichen Segens, göttlicher Errettung aber auch göttlicher Heilung ist, im festen Glauben einen Zeitpunkt zu ergreifen.

Viele Kranke lagen auf den Straßen durch die Petrus ging. Sie sagten sich: "Wenn der Schatten mich berührt werde ich gesund sein."

Sie warteten während der Schatten immer näher kam. Und in dem Augenblick als der Schatten sie berührte heilte Gott sie.

Genauso war es bei jener Frau in der Bibel, sie sagte: "Wenn ich nur den Saum des Kleides von Jesus anrühre, werde ich geheilt sein." Und sie wurde in genau dem Augenblick gesund.

Auch du, mein Freund, kannst gerettet, gesegnet, du kannst gesund werden, wenn du glauben wirst.

Eine arbeitslose Frau kam in einen unserer Gottesdienste in Deutschland. Sie verstand die Predigt garnicht richtig, da sie zu spät kam. Sie nahm aber das was ich gerade sagte und dachte in ihrem Herzen: "Wenn der Prediger mit der Predigt fertig ist und für uns betet, in dem Augenblick, in dem sein Gebet zu Ende ist, werde ich hinausgehen und eine Arbeit bekommen."

Mittwoch, der 19.01.11

Sie hörte die Botschaft, Sie hörte die Botschaft sogar nur teilweise aber glaubte dem Wort. Nachdem ich gebetet hatte, forderte ich die Menschen auf, im Glauben zu handeln. Diese Frau stand auf, ging zum Arbeitsamt und bekam eine Arbeit!

Sie tat wie die Frau in der Bibel, sie erfasste einen Zeitpunkt im Glauben, und das Wunder geschah.

EIN FAST TAUBER GLÄUBIGER

Ich predigte in Hameln; ein alter Mann kam in die Gottesdienste. Er wurde immer von einem Prediger mitgebracht, aber er hörte die Botschaft fast gar nicht da er fast taub war.

Während ich über die Kraft Gottes predigte, fiel mir auf das der Prediger unwillig wurde. Schlussendlich fiel er mir ins Wort und fragte ob der Herr JESUS auch diesen fast tauben Mann heilen könne. Ich sagte ja und rief den alten fast tauben Mann auf die Plattform.

Ich schrie ihm ins Ohr: "Alter Mann, wenn ich mit der Predigt fertig bin, werde ich für dich beten, dass der Herr Jesus dich heile. Und wenn ich bete, dann will ich, dass du auf meine ganz leise gestellten Fragen eine Antwort gibst."

Er sagte ja und blieb auf der Plattform stehen. Ich beendete meine Botschaft und dann beteten wir von ganzem Herzen, dass, die Kraft des Herrn, über diesen Menschen kommen möchte. Plötzlich hörte ich den Mann nachsagen, was wir vorsagten. Er hatte genau das getan, was ich ihm gesagt hatte. Als ich für die Kranken betete, fing er an nachzusprechen was ich sagte.

Er glaubte, dass die Kraft des Herrn JESUS ihn heilen würde, und er wurde an dem Abend ganz gesund. Was am herrlichsten war, er wurde von seinen Sünden befreit und ein Nachfolger des Herrn JESUS. Meine Freunde die Hauptaufgabe die der Herr JESUS hatte war für Sünder zu sterben damit diese gerettet werden könnten. Unsere Hauptaufgabe ist es den Menschen zu sagen, dass sie errettet werden können von ihren Sünden. Aber dennoch dürfen und sollen wir auch für die Kranken und Schwachen beten!

GLAUBENSBERÜHRUNG

Was Christus an ihm, dem fast Gehörlosen tat, das will Er auch an dir tun, mein Freund. Es wird dir so geschehen, wie der Frau in der Bibel. Als sie den Saum Seines Kleides berührte, war sie sofort gesund. Der Herr JESUS wandte sich ihr zu und sprach: "Meine Tochter, dein Glaube hat dich gesund gemacht."

Beachte: Ihr Glaube hat sie gesund gemacht; als sie den Herrn berührte. Sie hatte sich durch die Menge gedrängt; sie hatte dem Herrn geglaubt. Und nun hatte sie durch Ihren eigenen Glauben ein Wunder empfangen.

Was, lieber Freund brauchst du für ein Wunder? Was soll der Herr JESUS für dich tun? Er, der Schöpfer des Universums ist dir jetzt ganz nahe, ER ist in deine Wohnung gekommen um nach dir zu sehen! ER will dich erretten, dir ewiges Leben geben. ER will etwas für dich tun! ER will deine Sünden vergeben. ER will etwas tun! ER will die Kranken heilen. ER will etwas tun! Der Herr JESUS wartet auf deine Antwort!

Mittwoch, der 19.01.11

GLAUBE IHM WIE DIESE FRAU IHM GLAUBTE!

Erlebe Vergebung der Sünden, Errettung von deinem eigenen Leben und Heilung sofern du krank bist.
Komm zu dem Herrn JESUS!

Friede mit dir!